
„Zukunft braucht Erinnerung“ (Roman Herzog)

Auf den Spuren der jüdischen Familie Kahn

Mit einem Original Teddybär aus der Fabrikation der Firma Kahn begeben wir uns auf einen kleinen Rundgang zu Wohn-, Arbeits-, Kult- und Gedenkort der Gmünder Familie. Durch Informationen und Geschichten, Fotos und Synagogengesänge erfahren wir mehr über den Alltag einer jüdischen Familie und das Zusammenleben von Juden und Christen in Schwäbisch Gmünd vor der Vertreibung und Vernichtung während der NS-Zeit.

| | |
|--------------------|---|
| MITWIRKENDE | Inge Eberle Tilman John Ulrike Engel |
| TERMIN | Donnerstag, 21.10.2021, 17:00 Uhr – 18:30 Uhr |
| TREFFPUNKT | Ledergasse 12 (gegenüber der Deutschen Bank) 73525 Schwäbisch Gmünd |
| ZIELGRUPPE | alle Interessierte auch Lehrer*innen, die einen Rundgang für ihre Klassen planen |
